

Stellenausschreibung (Aktenzeichen: R25D-6741/100/5)

Das Landesamt für Schule und Bildung, Standort Dresden, schreibt zur Besetzung ab 01.08.2025 eine Stelle als

Lehrkraft am Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna

aus. Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an tschechische Lehrkräfte mit einer Ausbildung für Sekundarstufe I und II.

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna ist ein Gymnasium mit vertiefter binationaler-bilingualer Ausbildung in Tschechisch, welchem ein Internat für die tschechischen Schüler/innen angegliedert ist.

Die Tätigkeit als Lehrkraft umfasst das Erteilen von Unterricht im binationalen-bilingualen Bildungsgang sowie die Mentorentätigkeit für tschechische Schülerinnen und Schüler.

Voraussetzungen sind:

- Hochschulausbildung mit Lehrbefähigung
 - für die Fächer Tschechisch als Muttersprache und Tschechisch als Fremdsprache
 - oder
 - Gemeinschaftskunde und Tschechisch als Muttersprache oder Tschechisch als Fremdsprache
- mehrjährige Unterrichtserfahrung an einer gymnasialen Bildungseinrichtung, einschließlich Sekundarstufe II

Wir erwarten:

- Sprachkenntnisse in Deutsch gemäß Niveaustufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen bzw. die Bereitschaft zur verpflichtenden Qualifikation in Deutsch auf Niveaustufe B2 in der Probezeit
- ausgeprägte Befähigung und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- ausgeprägte Befähigung und Bereitschaft zur Kommunikation und Kooperation
- Innovationsbereitschaft und überdurchschnittliches Engagement bei der Profilierung der Schule
- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit

Schriftliche Bewerbungen sind **bis zum 11.04.2025** auf dem Dienstweg zu richten an das

Landesamt für Schule und Bildung, Standort Dresden,
Referat 25, Frau Lorenz
Großenhainer Straße 92
01127 Dresden

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben in deutscher Sprache
2. lückenloser tabellarischer Lebenslauf in deutscher Sprache
3. beglaubigte Kopien und beglaubigte Übersetzungen in die deutsche Sprache der Zeugnisse und Ausbildungsnachweise

Wir bieten:

Wir bieten Ihnen für diese sehr verantwortungsvolle Aufgabe eine Bezahlung, die den Regelungen des Tarifvertrages der Länder unterliegt. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13.

Die Beschäftigung erfolgt regelmäßig in einem unbefristeten Arbeitnehmerverhältnis. Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Es besteht die Möglichkeit eine Wohnung im Internat zu beziehen.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Unvollständige und verspätet eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.